

Large Zeitung.

werden die Spalte oder deren Raum mit 20 Pfg., solche aus Halle mit 15 Pfg. berechnet...

Erscheint wöchentlich fünfmal; Sonntags und Montags einmal, sonst zweimal täglich.

Abendblatt

Bezugspreis für Halle vierteljährlich 2,50 M., bei postamtlicher Zustellung 2,75 M., durch den Post- u. Fernverkehr 3 M.

Nr. 222.

Halle a. d. Saale, Mittwoch den 16. Mai

1894.

Deutsches Reich.

Sof- und Personalnachrichten.

Merkur, 15. Mai. Wie aus Tilscha gemeldet wird, trat der Kaiser heute Nachmittag um 7 Uhr 25 Minuten hier ein...

Deutschland und Spanien.

Nach einer bereits mitgetheilten Madrider Depesche vom 14. d. hat der Senat dem Gegenentwurf, welcher der Regierung für den Abschluss der Handelsprovisorien mit Deutschland, Oesterreich-Ungarn und Dänemark...

Eine agrarische Enquete.

Eine Konferenz von Gutbesitzern, Beamten und Professoren ist von dem Landwirtschaftsminister auf den 28. Mai berufen worden, um im Interesse des künftigen Grundbesitzes alle bisher aufgeworfenen Fragen zur Klärung des Erbrechts und des Kreditwesens zu erörtern.

Die Ausübung der Anweisung zum Kommunalabgabengesetz.

Die offiziellen „Berl. Pol. Nachr.“ theilen aus dem Inhalt der jetzt amtlich fertiggestellten Ausführungsanweisung folgendes mit:

Die Anweisung zur Ausführung des Kommunalabgabengesetzes vom 14. Juli 1893 wird sich mit Rücksicht auf die Eintheilung des besprochenen Gesetzes aufzählen und behandeln bemuht...

Der erste und Haupttheil, Gemeindegabengruppe, zerfällt in 9 Titel (23 Artikel), der zweite enthält einen Artikel, drei Artikel geben die Anweisung zu den Schul- und Auszubildendenbeiträgen.

Die Uebereignungsbestimmungen sind mit Rücksicht auf ihre große unmittelbare praktische Bedeutung für die den Gemeinde- und Kreisverwaltungen bis zum 1. April 1896 obliegenden Aufgaben zum Gegenstande einer besonderen Anweisung gemacht.

In dem ersten Theile, Gemeindegabengruppe, beansprucht der dritte Titel „Gemeindefiskus“ (24 Artikel) und in diesem wiederum der zweite Abschnitt „direkte Gemeindefiskus“ (10 Artikel) die größte Bedeutung.

Die Anweisung zur Ausführung eines Gesetzes, welche sich die Aufgabe stellt, durch ein äußerlich ziemlich kompliziertes System von Steuern und in sich zusammenhängenden Bestimmungen eine möglichst vom Standpunkte der Berechtigung abgesehen herbeizuführen...

Die Anweisung zur Ausführung eines Gesetzes, welche sich die Aufgabe stellt, durch ein äußerlich ziemlich kompliziertes System von Steuern und in sich zusammenhängenden Bestimmungen eine möglichst vom Standpunkte der Berechtigung abgesehen herbeizuführen...

zu legen und so jeden Zweifel darüber aususchließen, was das Gesetz politisch verlangt, welche Befugnisse es gewährt und wie von diesen im Sinne und nach der Absicht des Gesetzes Gebrauch zu machen sein wird.

Am die Spitze der Ausführungsanweisung wird der leitende Grundgedanke der Kommunalsteuerung gestellt, daß diejenigen Ausgaben, welche in erkennbarer Weise zum Vortheil einzelner Gemeindeglieder oder einzelner Klassen angewendet werden können...

Nach Einzelvorschriften über die Anwendbarkeit des Gesetzes auf Ortsbezirke und auf die etwaige Verpflichtung der Städte und Gemeinden zur Unterhaltung des Bürgertheils folgt der zweite Hauptgrundgedanke, daß Steuern nur erhoben werden dürfen, die die sonstigen Einnahmen, namentlich die aus dem Gemeindegeld, aus Gebührenerträgen und den vom Staate oder anderen Kommunalverbänden überlassenen Mitteln zur Deckung der Ausgaben nicht ausreichen.

Der dritte Abschnitt ist die Erörterung über die Bestimmungen des § 2 des Gesetzes über gewisse Unternehmungen der Gemeinden, welche in dem Maße ausüben dürfen, daß die Gemeindeglieder nicht außerordentlich in ihrer Freiheit, Beschaffenheit und Höhe der Beiträge in die Verhältnisse der beiden Arten von Gebührenerträgen, Gebührenerträgen im engeren Sinne und Verwaltungsgebühren, sowie der Grundbesitz voranzutreten, daß ungleicherartige Unternehmungen und Bestimmungen in einzelnen Fällen gesetzlich unzulässig sind...

Bur Landwirtschaftskammer-Frage.

Was, was bisher über den Anträge zu der Regelung des Wahlrechts zu den Landwirtschaftskammern in dem ersten Verordnungshefte der Landwirtschaftskammer, welche nach dem Pfingstfesten Gegenstand der Beratung in einer freien Kommission sein sollen.

Verstorbene Mittheilungen.

Nach einer Meldung des „Morgen-Neuers“ ist es den Konsuln der Vertragsmächte in Samoa gelungen, die aufständischen zur Rückkehr in ihre Wohnplätze zu veranlassen.

Marinenaechrichten.

Anteil telegraphischer Meldung an das Oberkommando der Marine ist: M. Kom. „Coraire“, Kommandant Korvettenkapitän Grolb, am 12. Mai in Galag, und S. M. Kr. „Sperber“, Kommandant Korvettenkapitän von Arnold, am 13. Mai in Pamban angekommen.

Ausland.

Oesterreich-Ungarn. Das offizielle Wiener „Fremdenblatt“ erzählt, daß der eunigliche befriedigende Abschluß der österreichisch-ungarischen Handelsvertragsverhandlungen zweifellos in nächster Zeit zu erwarten sei.

Ueber die ungarische Gesetzesfrage liegt folgende Meldung aus Budapest vom 15. d. vor: In der heutigen Abendkonferenz der liberalen Partei entwidete Ministerpräsident Dr. Weleke den Standpunkt der Regierung, wonach dieselbe die Entwurfsfrage gegenüber dem Votum des Oberhauses unverändert aufrecht erhalte.

hause vorlegen, und nachdem von neuem über denselben abgemittelt sei, trete an die Regierung die verfassungsmäßige Pflicht heran, jene Garantien zu juchen und jene konstitutionellen Maßregeln zu ergreifen, welche die Annahme des Entwurfs durch das Oberhaus sicherten.

Italien. In der Deputirtenkammer wurde am Dienstag durch eine nunmehrige, namentliche Abstimmung zunächst der Antrag Bionetti, über welchen am Montag die Abstimmung wegen Beschlußfähigkeit des Hauses nicht zu Ende geführt werden konnte, mit 149 gegen 113 Stimmen abgelehnt und darauf die Beratung des Heeresbudgets fortgesetzt.

Die zur Prüfung der Regierungsvorlage über die außerordentlichen Vollmachten eingesetzte Kommission der Kammer stimmte am Dienstag dem Berichte Comaff's zu.

Belgien. Im Senat gab am Dienstag in Verantwortung einer Frage wegen der Ungültigkeit der gegen die Anarchisten zur Anwendung gelangenden Maßregeln der Subjunktoren ihrem Wachen gegen die anarchoischen Mordanschläge Ausdruck und erklärte, er werde die Weitereröffnung der Kreditkredite, die oftmals der Kriminalpolitik bewußt worden seien, auch er halte die strafgerichtlichen Bestimmungen für ungenügend.

Serbien. Anlässlich des Auftrages der Radikalen zur Abklärung von Parteiverhältnissen gegen den Ullas befreite der Wiedereintritt in die Regierung des Königs in die ihnen als Mitglieder des Könighauses zustehenden Rechte wies der Ministerpräsident Nikolicj sich auf die Prästulanten an, keine Veranlassung, in der eine Kritik des Ullas versucht werden sollte, zu gestatten und gegen die Anstifter und Hülfsführer der Ausgebungen mit aller Strenge des Gesetzes vorzugehen.

Universitäts- und Hochschulnachrichten.

Dresden, 15. Mai. Die durch den Tod des Vormaligen Prof. Julius ererbte Stelle eines Professors der Musik an der hiesigen Akademie der Künste ist vom 1. Okt. ab dem Erlaube des neuen Reichstagsgebäudes Wall o übertragen.

Wissenschaft. Kunst. Literatur.

Als man uns aus Bismarck schreibt, werden im Dezember folgende Veränderungen vor sich gehen: Während der Archivar Dr. von der Hellen aussteigt, wird neuerdings Reichsanwalt Lehmann aus Jena als Mitglied neben dem nunmehr definitiv angestellten Dr. W. G. und Dr. G. in an an Altona als Sekretär.

Provinzial-Nachrichten.

S. Gegen den in weiteren Kreisen bekannten Prof. Dr. theol. Bornemann, Redigier an der magdeburger Marienkirche des Hofes Unserer Lieben Frauen, ist, wie schon erwähnt, auf Grund neuer Predigten, die in Prachtformen erschienen sind, von der Kirchenbehörde das Disziplinarverfahren eingeleitet worden.



Marienburger Geld-Lotterie.

3372 Geldgewinne — 375,000 Mark und zwar:

1 Gewinn à 50,000 Mk	50 Gewinne à 600 Mk
1 " " 30,000 Mk	100 " " 300 Mk
1 " " 15,000 Mk	200 " " 150 Mk
2 " " 6,000 Mk	1000 " " 60 Mk
5 " " 3,000 Mk	1000 " " 30 Mk
12 " " 1,500 Mk	1000 " " 15 Mk

Ziehung am 21. und 22. Juni 1894.
Preis des Loses 3 Mk, Bitte 30 à extra.

Salle a. S., Markt 24. Otto Hendel Sortiment.

Erste Handelslehranstalt zu Halle,

R. Gollasch, Landwehrstraße 7.
Vetleitetes Institut seiner Art am Platze. Langjährig bewährte, gründliche Erfolge. Lehrkräfte: Buchführung, kaufm. Rechnen, Schriftdrucken, Französisch, Englisch u. Stenographie.

Königsberger Pferdelotterie.

Ziehung unabweislich 23. Mai.
Wiedereröffnung beginnt 19. Mai.

Gewinne:	Loose à 1 Mark.	47 edle silberne Pferde.
10 compl. bepannte Equipagen.	11 Loose 10 Mark.	2443 silbergewinne.
	Loosporto 10 Bfg.	
	Gewinnliste 20 Bfg., empfindlich die General-Agentur von Leo Wolff, Königsberg i. Pr., sowie Richard Schroedel u. die Exped. der Halleschen Zeitung.	

Ich nenne mich hier als praktischer Arzt niedergelassen. Meine Wohnung befindet sich bis auf Weiteres in dem Privathause des Herrn Zimmermeister W. Hansen.
Spezialstunden: an Wochentagen 8-10 Vorm., 2-3 Nachm., an Sonntagen und Feiertagen 8-10 Vorm.
Kaempfer, prakt. Arzt.

Dampfbadenanstalt
H. Hirschstraße 10.
Bad geöffnet v. früh 7-9 Uhr abends. Besorgl. Verordng. Billige Preise. Dr. Erfolge. P. Böttcher, Vertr. der Naturheilkunde.

In unserer Lehranstalt für landwirtsch. und kaufm. Berufsbildung eintreten lassen. Für Unbemittelte kostenlos. Eintritt nach jederzeit erfolgten Nachschick Stellennummern.
Landwirtsch. Beamten-Verein
Salle a. S., Magdeburgerstr. 4.
Die Direction und der Aufsichtsrath. **AbeImann.**

100,000 Mk.
50000 M. 40000 M. u. s. w.
Nur Geldgewinne.
Ziehung 4. u. 5. Juni.
Grosche Geldlotterie!
Original-Losse hierzu à 4,20 Mark, Porto u. Liste 25 Bfg. empf. durch **Bankhaus J. Scholl, Neustrelitz i. M.**

Patent
Bureau DEUTSCHLANDS
H. W. Pataky
CENTRALE
BERLIN N.W., Luisenstr. 25B
VERTRETER FÜR PATENT-VERWERTUNG!
Bis z. 23. Nov. 1893 für über 2 Millionen Mk.
VERWERTUNGS-VERTRÄGE abgeschlossen
PROSPECTE gratis & franco!
Vertreter in Halle: W. Paekbusch, Marsburgerstrasse 23.

3 Meter f. Chem.
Chemot
zum Waschen für 10 Meter, 2/3 Meter best. zum Waschen 7 Meter, 1/2 Meter zum Waschen 4 Meter, 1/3 Meter zum Waschen 2 Meter, 1/4 Meter zum Waschen 1 Meter, 1/5 Meter zum Waschen 3/4 Meter, 1/6 Meter zum Waschen 2/3 Meter, 1/7 Meter zum Waschen 1/2 Meter, 1/8 Meter zum Waschen 3/8 Meter, 1/9 Meter zum Waschen 2/9 Meter, 1/10 Meter zum Waschen 1/10 Meter.
A. Pfeifer,
Werkmeister,
Salle a. S., Magdeburgerstr. 23.
Nähmaschinen-Handlung.
Reparatur-Werkstatt.
Gräf-Heile,
Halle, Dele etc.

Prüfet Alles,
befaltet **das Beste.**
Keine Firma liefert aus alten Wollkäulen ein reelles Produkt in Reichhaltigkeit als die Thüringer Woll-Waaren-Industrie Worbis.
Umarmen Sie und Ihre Familien in Halle a. S. bei Frau **L. Querfurt, Schildstr. 2, 2 Treppen.** Diese Umarmen-Schleife hat mit der besten Beschaffenheit nichts gemein.

Treibriemen
aus mir besten reinen Kienleder, leichtgezeigt, empfiehlst ab Lager bis 150 mm Breite, dekalgischen ff. Nähn- und Bindriemen, Schieber zu Wandriemen, Riemenwerk u. f. m. Reparaturen prompt u. billig!
H. Donner, Sattelmacher,
Salle, Brandstraße 18.

Große Betten 12 M.
Oberst. Interess. zwei Betten mit geräumigen warmen Betten bei Gullig Duffig, Berlin N., Luisenstraße 46. Breite 1/2 Meter, 1/3 Meter, 1/4 Meter, 1/5 Meter, 1/6 Meter, 1/7 Meter, 1/8 Meter, 1/9 Meter, 1/10 Meter.
Jeden Mittwoch **Schichtel,**
W. Hansen,
Gr. Sandberg 14.

Die Expeditionen der Saale-Zeitung befinden sich bei **Gr. Saale, Neue Feuerstraße 1 und Markt 24 (Wohngebäude).**
Mit Unterhaltungskloß.

Wichtig für Hausfrauen!
Größte Fabrik zur Umwandlung von alten Westmäden in wasch-echte, haltbare Kleiderstoffe nach eigenen, leicht entworfenen geschmackvollen Mustern, sowohl zu Haus- als Fremdenkleidern sich eignend. Viele Anerkennungs-Schreiben!
Gustav Greve, Diercke a. S.
Muster- und Anmachestelle in Halle bei **A. Möbus, Jayenstraße 17, Halle.**
Auf Wunsch fabrizire ich v. jetzt ab auch eine billigere Waare.

Grosses Lager
Möbel, Volkswaaren, Laden- und Contor-Einrichtungen.
Geschäftsprinzip:
Billig einkaufen und auch billig verkaufen.
C. Müller, Steinweg 24.
Telephon 759.

Dresden Seest. 5, Hamburg Buntst. 23.
Patente
Berlin Ecks Leipziger & Kommandantenstr.
billigste streng sorgfältig
Dr. J. Schanz & Co.
Vergütungen
wie von jeder anderen Seite.
An- und Verkauf von Patentsachen.
Vertreter **R. Uhlmann,**
Steinstraße 9. (ad)

Hallesche Maschinenbau-Anstalt
vorm. Vaass & Littmann, Halle,
empfehlst
Eisschränke
in eisener, sorgfältig bewährter Construction mit höchstem Kühlereffekt für: Speisekühlung, Kellereieren, Butters- und Milchabkühlungen, Kellerrationen und Hotels etc. in großer Auswahl zu billigen Preisen.

Zur Lieferung aller Arten
Brenn- u. Bau-Materialien
empfehlen sich **Klinkhardt & Schreiber, Bauhof.**

Köstricher Schwarzbier
aus der färsit. Brauerei Köstrich, drastisch empfohlen für Reconvalescenten, Blutmangel etc., 24 Kl. à 3.- frei Haus, echt von der Bierabkühlung.
Emil Voigt,
Burgstraße Nr. 19.
Fernsprecher 333.

Kaffee oder Cichorien?
Unter der Bezeichnung „..... Kaffee“, mit verschiedenen Bezeichnungen, werden dem Verbraucher fortwährend Kaffee-Erzeugnisse angepriesen, welche nichts weiter enthalten, als Cichorien.
Wir berücksichtigen diese immerhin Täuschung erweckende Bezeichnung und nennen unseren besten Kaffee-Zusatz daher nur Cichorien und zwar „Unter-Cichorien“. Derselbe ist verblüht rein, aus feinsten magdeburgischen Cichorienwurzeln hergestellt und überall zu kaufen in 125 gr Packeten, wie 250 gr Packeten.
Dommerich & Co. in Magdeburg-Duckau,
Cichorienfabrik, gegründet 1819. (ar)

LIEBIG
Company's
FLEISCH-EXTRACT
Nur aecht **Jos. Liebig**
wenn jeder Topf den Namenszug **Liebig** in blauer Farbe trägt
Man verlange ausdrücklich: **Liebig Company's Fleisch-Extract.**

Für den Einzelverkauf verantwortlich: **W. Wüst in Halle.**
Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Eisernes Baumaterial,
Baueisen-Constructionen,
Industrie- und Feldbahnen mit allem Zubehör
liefert sachgemäss und billigst
Albert Scheller, Halle, Delitzscherstr. 23,
Fernsprecher 443.

Handschuh-Fabrik
HANDSCHUH-WASCHEREI
und FÄRBEREI
Grösste Auswahl aller Arten
Handschuhe
Hosenträger
Cravatten
Christian Voigt
Schmeerstr. 21.

Holzdraht-Rolleaux für
Schaufenster u. Wohnfenster
Hofent
Hallesche Jalousie-u. Rollläden Fabrik
Franz Rudolph
HALLE'S KRANSENSTR. 16.

HOLLÄNDISCHER
FUSSBODEN-OELLACK
Oelermann's
Holland. Fussbodenlack
seit Jahren als der beste, haltbarste Anstrich bekannt.
Trocknet über Nacht. — Billig.
Nur echt mit neubest. Schutzmarke und Firma „Ed. Oelermann Jr.“ Bonn“ auf der rothen Bäckse.
Schutzmarke.
Niederlage bei **Helmhold & Comp., Halle a. S.** (ad)

Bordeaux
B. Wittkop, Osnabrück, Wein-Grosshdlg.
Neumagen a. d. Mosel.
Berlin. (ar)
Vertreter: **Carl Liepelt jun., Halle a. S.**

Süd-thüringen. Bad Lobenstein. Saison 15. Mai bis 15. Octbr.
Gebirgskurort und Sommerfrische in reizender, waldreicher Saalegegend.
Heilmittel: Stahlquelle zu Trinken- und Bädern. — Vorzügliche Moorbäder. — Kiefernadel-, Sool-, Sand-, Dampf-, Kaltwasserheilanstalt. — Inhalationen. — Alle physikalischen Heilmethoden. — Terrainkurort.
Hauptheilanzeigen: Blutarmuth, fehlerhafte Blutmischung, chron. Rheumatismen und Gicht, Frauenkrankheiten, chronische Catarrhe der Respirationsorgane, Nervenleiden, Circulationsstörungen etc. — Billige Bäder- und Wohnungspreise. — Prospective und Auskünfte durch die **Bade-Direction.** (ad)

Schwefelbad Langensalza
(an der Gollig-Weinsieder Bahn) eröffnet von Anfang Mai bis Ende September. Bäder, Trank- und Inhalationen für Rheumatische und chronische Entzündungen der Athmungsorgane, namentlich Asthma; Interstitiell-Entzündungen, Nephema, Gicht, Panikranchiten, chronische Metallevergiftungen, Wohnung und volle Pension im Curpauze; Wollstoffe und jede Auskunft ertheilt **Die Direction.** (ad)